

II-3154 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1581/J

1981 -12- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten PROBST, DR.FRISCHENSCHLAGER

an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst

betreffend Gastspiel der Vereinigten Bühnen Graz in Südtirol

Im Jahr 1981 wurde aufgrund eines Beschlusses des Theaterausschusses die Abhaltung eines Gastspieles der Vereinigten Bühnen Graz in Südtirol genehmigt. Diesem Beschluß lag eine Mitteilung des Bundesministers für Unterricht und Kunst im Rahmen einer Fragestunde zugrunde, wonach dieser bereit wäre, das Gastspiel mit einem Betrag von S 70.000,-- zu unterstützen, und zwar über das Südtiroler Kulturinstitut. Trotz der Tatsache, daß das Kulturinstitut vereinbarungsgemäß diesen Betrag in einem Schreiben vom 17.2.1981 beantragt hatte, erfolgte die Bezahlung bis zum heutigen Tag weder an die Vereinigten Bühnen noch an das Kulturinstitut.

Ungeachtet dessen möchte Südtirol auch im Jahr 1982 das Grazer Schauspiel-Ensemble mit einer Vorstellung nach Bozen und Meran einladen. Um dieser Einladung Folge leisten zu können, wäre eine Subvention in der Höhe von S 90.000,-- nötig.

Da für die Vereinigten Bühnen aus finanziellen Gründen eine rege Auslandstätigkeit kaum mehr möglich ist, das gegenständliche Gastspiel sich jedoch seit langem eines großen Interesses und Beifalls in Südtirol erfreut, wäre es wünschenswert, dieses auch in Zukunft durchführen zu können.

Im Hinblick auf die Notwendigkeit eines fortgesetzten intensiven Kulturaustausches zwischen Österreich und Südtirol richten daher die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Unterricht und Kunst die

A n f r a g e :

1. Weshalb hat das Bundesministerium für Unterricht und Kunst trotz vorheriger Zusage von einer Subventionierung des Südtiroler Gastspiels der Vereinigten Bühnen Graz im Jahre 1981 Abstand genommen?

- 2 -

2. Ist das Bundesministerium für Unterricht und Kunst bereit, das Südtiroler Gastspiel der Vereinigten Bühnen Graz im nächsten Jahr finanziell zu unterstützen - und, wenn ja, mit welchem Betrag ?